

**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG****RHEOSEPT-D+ ultra****GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**

Giftig bei Verschlucken.  
Giftig bei Hautkontakt.  
Giftig bei Einatmen.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Schädigt die Organe.

Wassergefährdungsklasse: wassergefährdend

**Gefahr****SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Nach Gebrauch gründlich waschen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.



Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

Mund ausspülen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

Bei Hautreizung oder -ausschlag:

Mit viel Wasser waschen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

BEI Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt/Behälter ... zuführen.

Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Vorbeugender Hautschutz wird empfohlen.

Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Am Arbeitsplatz Augenwaschflaschen

bereitstellen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.



Atenschutz: Atemschutzgeräte mit Filter B Farbe grau verwenden.  
 Handschutz: Schutzhandschuhe aus Gummi tragen.  
 Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.  
 Körperschutz: Chemikalienschutzanzug.  
 Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).  
 Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).  
 Beschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).

## VERHALTEN IM GEFAHRFALL

**Feuerwehr:** Geeignete Löschmittel: CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit  
 0-112 Wasser-  
 sprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Feuerlöscher P,K,W.  
 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:  
 Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Dämpfe nicht einatmen.  
 Für  
 ausreichende Lüftung sorgen.  
 Mit viel Wasser verdünnen. Ausretende Gase/Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Nicht  
 in die  
 Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Eindringen in die  
 Kanalisation  
 und tiefergelegene Räume wegen Explosionsgefahr vermeiden.  
 Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur,  
 Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
 Zusätzliche Hinweise: Unschädlich machen: Behandlung mit überschüssiger  
 Natriumhydrogensulfidlösung (Vorsicht!!!)



## ERSTE HILFE



**Arzt:**

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
 Atemschutz erst nach Entfernen verunreinigter Kleidungsstücke abnehmen.  
 Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.  
 Betroffene nach der Entfernung aus dem Gefahrenbereich warm halten, ruhig lagern und  
 zudecken.  
 Besondere Anweisungen für Ersthelfer erforderlich (Dexamethason-Dosier-Spray)  
 Nach Einatmen: Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
 Mögliche Beschwerden: schwere Schleimhautreizung (Nase, Rachen, Augen), Husten,  
 Tränenfluß.  
 Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr, ggf. Atemspende oder Gerätebeatmung; ärztliche Hilfe  
 in Anspruch  
 nehmen.  
 Bei Auftreten von Atembeschwerden (starker anhaltender Husten): Mit erhobenem  
 Oberkörper halb  
 sitzend lagern. Sofort Arzt hinzuziehen.  
 Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
 Kontaminierte Kleidung entfernen.  
 Ärztlicher Behandlung zuführen.  
 Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt gründlich mit viel Wasser spülen.  
 Spülvorgang mit Augenspüllösung  
 bis zum Eintreffen in der Augenklinik fortsetzen. Unverletztes Auge schützen.  
 Notarztwagen  
 alarmieren (Stichwort: Augenverätzung). Umgehende weitere Behandlung durch  
 Augenklinik/Augenarzt.  
 Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe hinzuziehen. Nur bei  
 vollem Bewusstsein Mund mit  
 Wasser ausspülen lassen. Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr.  
 Unverzüglich  
 Notarzt alarmieren (Stichwort: Vergiftung und Verätzung durch Formaldehyd).

"Wachendorff-Chemie GmbH

**Betriebsanweisung**  
gem. § 14 GefStoffV

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung von Produktresten: Entsorgung zusammen mit organischen Laborchemikalienabfällen.  
Verunreinigte Verpackungen: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Datum: 09.02.2016

Nr.: 205050\_D

Datum:

Unterschrift: